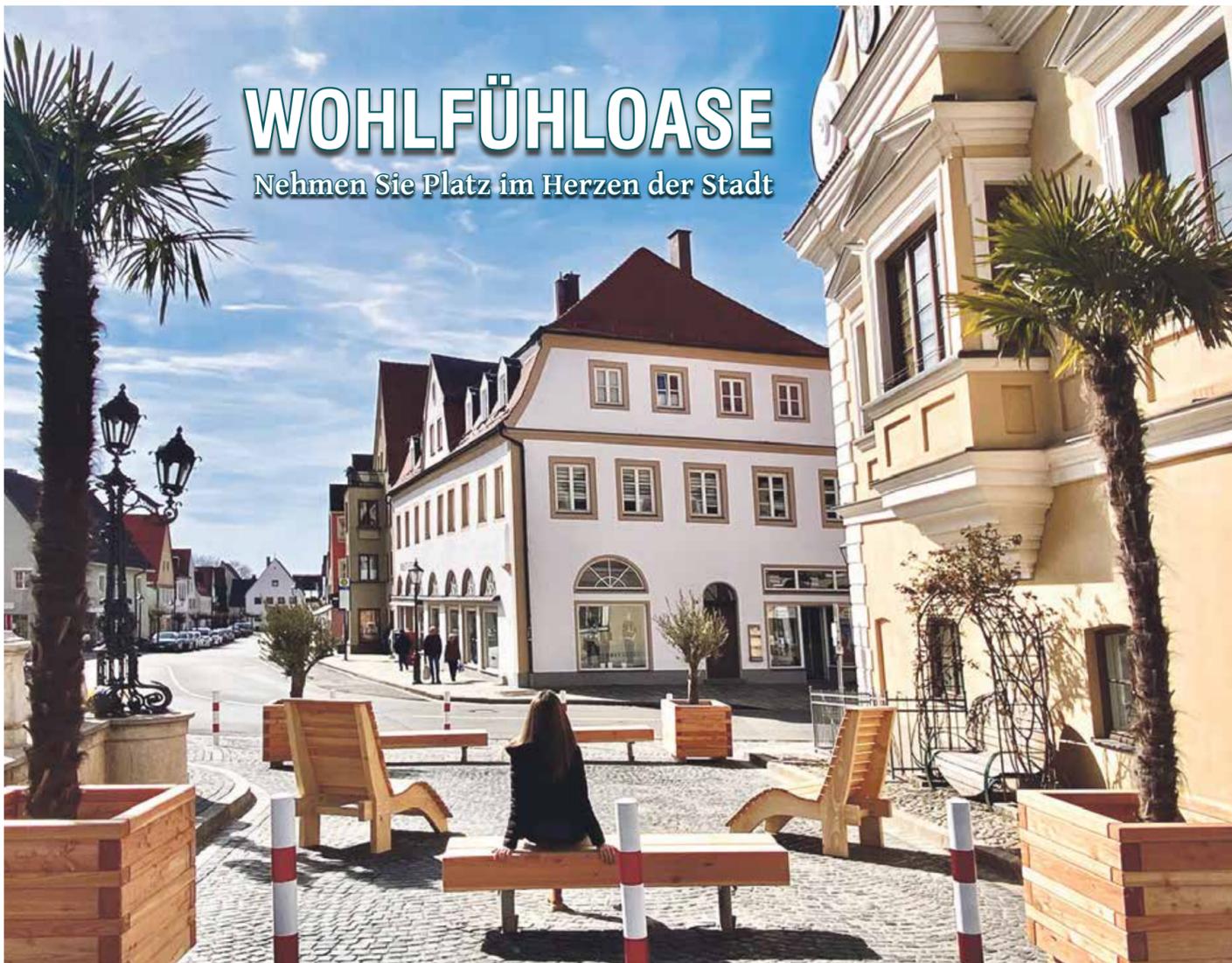


# Friedberger Stadtbote

Amts- und Informationsblatt der Stadt Friedberg mit Bachern, Derching, Friedberg, Haberskirch, Harthausen, Hängelshart, Ottmaring, Paar, Rederzhausen, Rinnenthal, Rohrbach, Stätzing, Wiffertshausen, Wulfertshausen

21. April 2022  
37. Jahrgang  
Nummer 472



## WOHLFÜHLOASE

Nehmen Sie Platz im Herzen der Stadt

Die **Stadt Friedberg** sperrt derzeit probeweise die Zufahrt zwischen Rathaus und Brunnen und wertet den Platz mit Pflanzen und Bänken auf. Friedbergs **Bürgermeister Roland Eichmann** will mitten im Zentrum eine »Wohlfühloase« für die Friedberger Bürgerinnen und Bürger schaffen. Die Sitzmöbel werden in diesen Tagen bereits gut angenommen.

Grundlage für die Maßnahmen ist ein Beschluss des Bauausschusses, um gerade im Sommer gefährliche Verkehrssituationen am Marienbrunnen zu vermeiden, die aufgrund der zahlreichen dort spielenden Kinder, mit Flaneuren oder den sich dort versammelnden Hochzeitsgesellschaften entstehen.

Zu diesem Zweck haben Mitarbeiter des städtischen Bauhofs Poller im Boden verankert und sowohl Sitzbänke als auch Liegen angefertigt. Zusätzlich tragen Palmen und Olivenbäume zum Wohlfühlcharakter bei. Ob die Sperrung nach dem Probelauf, der bis Oktober 2022 angelegt ist, verlängert wird, ist nach der Testphase und den Erfahrungsberichten zu entscheiden.



[www.friedberger-stadtbote.de](http://www.friedberger-stadtbote.de)

### Sitzungstermine

Do., 28.04., 16.30 Uhr: **Bauausschuss**  
(Wittelsbacher Schloss, Großer Saal)

Mi., 04.05., 19.00 Uhr: **Beirat für Wirtschaft und Digitalisierung**  
(Rathaus, Sitzungssaal)

Auf [www.friedberg.de](http://www.friedberg.de) finden Sie unter dem Menüpunkt »Sitzungskalender« die aktuellen Tagesordnungspunkte sowie Sitzungsvorlagen.

### Begegnungscafé

Ласкаво просимо!  
Кафе для українців та друзів



Divano • Pfarrstraße 1 • Friedberg

Am 4. April fand erstmalig ein **Begegnungscafé für Ukrainerinnen und Ukrainern und ihre Freunde** in Friedberg statt. Mehr als 80 ukrainische Geflüchtete nahmen das Angebot an und waren zu Gast, um sich kennenzulernen, auszutauschen und das Beratungsangebot der Caritas zu nutzen. Das Begegnungscafé findet **jeden Dienstag** von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr im Divano statt. [www.sankt-jakob-friedberg.de](http://www.sankt-jakob-friedberg.de)

Im Rahmen von »Friedberg hilft« veranstaltet die Stadt Friedberg am **Sonntag, 1. Mai** ein **Benefizkonzert für die Ukraine**. Mehr dazu erfahren Sie auf **Seite 3**.

## Regional



200 Jahre  
Stadtparkasse  
Augsburg



Liebe Friedbergerinnen und Friedberger,

haben Sie schon unsere neue Wohlfühlzone zwischen Marienbrunnen und Rathaus ausprobiert? Bei dem wunderbaren Sonnenschein zuletzt und mit einem Eis in der Hand fühlt es sich fast wie Kurzurlaub in Südtirol an, finde ich. Übrigens sind die Kosten denkbar gering im vierstelligen Bereich, so wenig kann Lebensqualität und Verkehrssicherheit kosten.

Die kleinen Dinge werden auch in der Bedeutung zunehmen. Denn die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen haben sich erheblich eingetrübt. Der Krieg in der Ukraine ist eine humanitäre Katastrophe, ein Zivilisationsbruch, ein Verbrechen an der Menschlichkeit. Der Krieg bringt aber auch gravierende wirtschaftliche Probleme mit sich, deren Folgen noch gar nicht absehbar sind: Baukostensteigerungen, Zinserhöhungen, Lieferprobleme, Energiekosten sind nur wenige Stichworte. Dazu aber zusätzliche Aufgaben, die wir angehen müssen. Wir sehen als Gesellschaft, aber auch als Stadt Friedberg deutlich schwierigeren Zeiten entgegen.

Trotz allem: die übergroße Hilfsbereitschaft vieler Friedbergerinnen und Friedberger zeigt, welche Kraft in uns steckt. Es ist für mich unglaublich, dass wir bisher 25 Tonnen Hilfsgüter in die Ukraine bringen konnten. Ein weiterer Transport fährt in Kürze und dann wird nochmal ein Sattelzug mit medizinischem Material und Lebensmitteln für gut 45.000 Euro abfahren. Finanziert aus Ihren Spendengeldern! Zusätzlich haben wir vielen angekommenen Flüchtlingen eine Erstausrüstung ermöglichen können, mit allem, was man für einen kompletten Neustart aus dem Nichts braucht.

Ein großes Dankeschön an Sie, die Bürgerschaft, an den Stadtrat, die Stadtpfarrei St. Jakob, die Mitorganisatoren der Mahnwachen, die Stadtverwaltung und die vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die zusammen »Friedberg hilft« verkörpern.

Mit so einem Zusammenhalt bewältigen wir auch alle anderen Schwierigkeiten.

Schöne restliche Osterferien wünsche ich Ihnen!

Ihr  
Roland Eichmann



### Friedberg blüht auf

Jetzt ist Pflanzzeit und damit Friedberg richtig aufblühen kann, wird überall schon fleißig gearbeitet und gepflanzt – nicht nur in den Gärten zuhause, sondern auch auf den öffentlichen Flächen. Ein Team des städtischen Baubetriebshofs war zum Beispiel in **Rederzhausen** im Einsatz und hat ein Staudenbeet neu angepflanzt. Auch dieses Projekt ist Teil des **Blühpakts Bayern – Friedberg natürlich!**

Damit eine bunte, abwechslungsreiche und blühfreudige Staudengemeinschaft entstehen kann, haben die Mitarbeiter des Baubetriebshofs eine Schulung besucht, damit schon im Vorfeld die richtigen Pflanzen ausgesucht werden und später bei der Pflege nichts schiefgeht. Die Wahl ist dabei auf robuste Sorten gefallen, die mit den Bedingungen vor Ort gut zurechtkommen. Unterschiedliche Wuchshöhen und Blütezeiten sollen zudem den Insekten möglichst lange ein reichhaltiges Buffet bieten und so einen kleinen Beitrag zur Biodiversität leisten.

### Tierschutzverein Augsburg übernimmt Tierheim Lechleite

Nach drei Jahren des Leerstands ersteigerte der **Tierschutzverein Augsburg** in einem Bieterverfahren das Gelände mit samt den Gebäuden des Tierheims Lechleite. Ziel des Vereins ist es, nach eigenen Angaben, das so notwendig gebrauchte Tierheim endlich zu einem Vorzeigebetrieb zu entwickeln. Dem Verein steht viel Arbeit bevor, denn die Anlage ist stark vernachlässigt, der lange Leerstand förderte die Verwahrlosung noch. Für die Sanierung, teilweise Neugestaltung und Wiederinbetriebnahme baut der Vorstand auf Unterstützung aller Tierfreunde und bittet um Spenden. Mit dem Erwerb des Tierheims will der Verein die Versorgung notleidender Tiere aus den **Landkreisen Aichach-Friedberg, Stadt und Landkreis Augsburg** langfristig und zuverlässig sicherstellen. Im Herbst soll das Friedberger Tierschutzhaus eröffnet werden.

### Kostenlose Beratung rund um das Thema Pflege

Beratung zu allen Fragen der Pflege bietet der **Pflegestützpunkt des Landkreises Aichach-Friedberg** allen Bürgerinnen und Bürgern an. Die Pflegeberaterinnen informieren zu Ansprüchen aus der Pflegeversicherung sowie zu Hilfs- und Unterstützungsangeboten und deren Finanzierung. Sie verstehen sich als Lotsen, Berater und Begleiter durch das komplexe System der Pflegeversicherung und zeigen Wege auf, welche Angebote in der Region für die individuelle Lebenssituation des Pflegebedürftigen passend und hilfreich sind.

Je nach Wohnort der Beratungssuchenden finden die umfassenden, neutralen und kostenlosen Beratungen in Büros in **Friedberg, Aichach** oder **Mering** statt. Bei besonderem Bedarf kann die Beratung auch zu Hause erfolgen. Notwendig ist in jedem Fall ein **Beratungstermin**, der unter der **Telefonnummer 08251 – 87 22 33** vereinbart werden kann.

### Öffentliche Führung »Friedberg in Objekten«

Von prachtvollen Uhren, seltenen Funden und feinen Herrschaften erfahren die Besucherinnen und Besucher bei der kostenlosen Überblicksführung am **Samstag, 1. Mai** (14 Uhr) durch die **Sammlungspräsentation im Museum im Wittelsbacher Schloss**. Um **Voranmeldung** unter **0821/6002-684** wird gebeten. [www.museum-friedberg.de](http://www.museum-friedberg.de)



### Altpapier-Altkleidersammelaktion

Die Altpapiersammlung der **Freunde der Pfadfinderschaft St. Georg Friedberg e. V.** findet am **Samstag, 7. Mai** statt. Dieses Jahr werden wieder wie gewohnt Altpapier, Illustrierte, Zeitungen und Altkleider gesammelt. Gesammelt wird in **Friedberg, Friedberg West, St. Afra** und **Wiffertshausen** bei jedem Wetter.

Aktive Pfadfinderinnen und Pfadfinder werden mit Sammelfahrzeugen die am Straßenrand bereitgestellten Altpapier-Altkleiderspenden einsammeln und an den Volksfestplatz bringen. Das Material sollte bis spätestens 8.30 Uhr bereitliegen. Die Sammelteams bemühen sich, alle bereitgestellten Spenden einzusammeln. Sollte trotzdem etwas übersehen werden, kann dies bis 13.00 Uhr am Volksfestplatz abgegeben werden.

Wer eine größere Papierspende hat und wem es nicht möglich ist, die Spende am Straßenrand bereitzustellen, der melde sich bitte bis zum 5. Mai per Mail an [ev-info@pfadfinderfreunde-friedberg.de](mailto:ev-info@pfadfinderfreunde-friedberg.de), um eine Abholung zu koordinieren.

Der Erlös dieser Aktion wird ausschließlich für die Jugendarbeit der Pfadfinderinnen und Pfadfinder in Friedberg verwendet.

### Notdienste

- Notruf ..... 112
- Gasstörung ..... 0821-324-5500
- Giftnotruf ..... 089-19240
- Kanalstörung ..... 08205-6718
- Krankenhaus ..... 0821-6004-0
- Pflegenotruf ..... 0821-19215
- Polizeiinspektion ..... 0821-323-1710
- Sozialstation ..... 0821-267650
- Stromstörung ..... 0800-5396380
- Taxi ..... 08233-60100 ..... 0172-8168400
- Technisches Hilfswerk ..... 0821-603160
- BRK-Infotelefon ..... 0821-26076-0

#### Wasserstörung:

Friedberg-Zentrum, Wulfertshausen, Stätzing, Derching, Haberskirch, Wiffertshausen, Heimatshausen, Rettenberg: ..... 0821-6002-520 ..... -664015

Ottmaring, Hügelshart, Rederzhausen: ..... 0821-606415

Bachern, Bestihof, Griesmühle, Harthausen, Paar, Rohrbach, Rinnenthal, Wittenberg: ..... 08208-8161  
Friedberg-West: ..... 0821-6500-6655

### Wertstoffsammelstellen

Stätzing (Derchinger Straße)  
Samstag: 8-12 Uhr

Lueginsland (Münchner Straße)  
Dienstag-Donnerstag: 8-12, 13-16 Uhr  
Freitag: 8-12, 13-18 Uhr  
Samstag: 8-14 Uhr

Für Fragen steht Ihnen die Abfallberatung im Landratsamt Aichach-Friedberg unter Tel. 08251-86167-18 gerne zur Verfügung.

### IMPRESSUM

**Friedberger Stadtbote**  
21. April 2022, 37. Jg. / Nr. 472

**Herausgeber:** Stadt Friedberg  
Marienplatz 5, 86316 Friedberg  
[www.friedberg.de](http://www.friedberg.de)

Frank Büschel, Tel.: 0821-6002-610  
[frank.bueschel@friedberg.de](mailto:frank.bueschel@friedberg.de)

**Verantwortlich für den Inhalt:**  
Roland Eichmann (Erster Bürgermeister)  
[roland.eichmann@friedberg.de](mailto:roland.eichmann@friedberg.de)

**Auflage:** 12.500 Exemplare  
**Druck:** Pressedruck, Augsburg  
**Nachdruck:** Nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers

**Redaktion, Layout & Grafik:**  
studio a UG (haftungsbeschränkt)  
Austraße 27, 86153 Augsburg  
Tel.: 0821-508 14 57  
[redaktion@friedberger-stadtbote.de](mailto:redaktion@friedberger-stadtbote.de)

**Chefredaktion:** Jürgen Kannler  
**Redaktionsleitung:** Anna Hahn  
**Grafik & Satz:** Andreas Holzmann

**Verteilung:**  
Kostenlos an alle Haushalte im Stadtgebiet, extra-Wochenzeitung für den Landkreis Aichach-Friedberg

**Nächster Stadtbote:**  
Mittwoch, 04. Mai

**Redaktionsschluss:**  
Montag, 25. April

# Eine Eiche zu Ehren Joseph Beuys

In die unmittelbare Nähe des Wittelsbacher Schlosses wurde eine ganz besondere Eiche gepflanzt.  
Die Stadt will so an einen Ausnahmekünstler erinnern.



Sie durften den Baum eingießen: (v.l.n.r.) Frank Büschel (Kulturabteilungsleiter), Wolfram Grzabka (Förderer), Ludwig Hauser, Christine Fuchs (STADTKULTUR e.V.), Lothar Müller (DASMAXIMUM), Roland Eichmann (Bürgermeister), Petra Gerber, Ulrike Sasse-Feile (Kulturpflegerinnen).

Anlässlich des 100. Geburtstages des Bildhauers und Aktionskünstlers **Joseph Beuys** 2021, erinnert die **Stadt Friedberg** nun an ein ganz besonderes Projekt des Künstlers: das Landschaftskunstwerk »7000 Eichen – Stadtverwaltung statt Stadtverwaltung«.

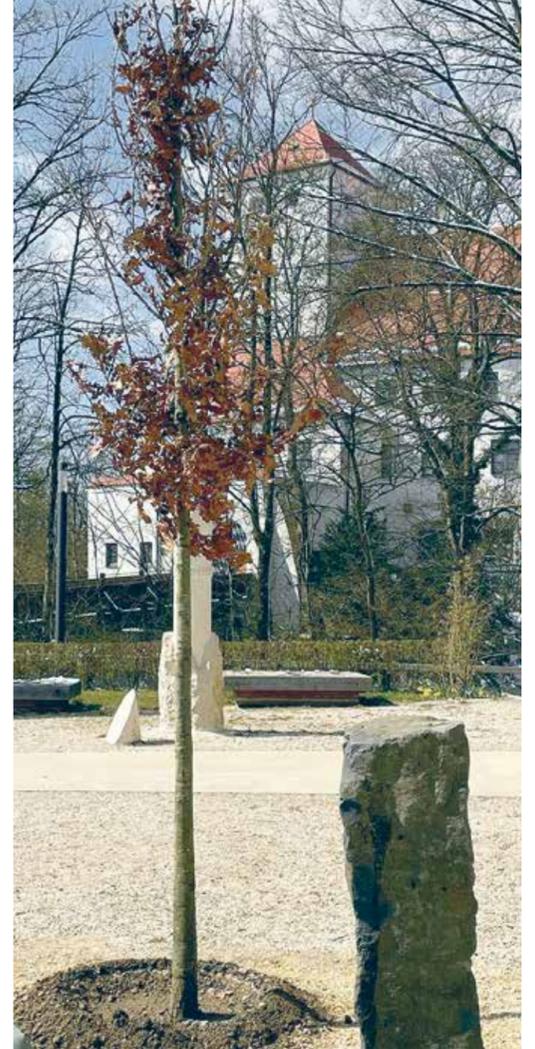
1982 stellte Beuys sein Projekt auf der documenta 7 der Öffentlichkeit vor. Der Künstler pflanzte mit Hilfe von freiwilligen Helferinnen und Helfern im Verlauf mehrerer Jahre 7.000 Bäume zusammen mit jeweils einem begleitenden Basaltstein an unterschiedlichen Standorten in Kassel.

Nach eben diesem Vorbild ist Friedberg nun ebenfalls stolzer Besitzer einer Eiche und somit auch im Besitz einer »sozialen Plastik«, wie Beuys sein Kunstwerk selbst bezeichnete. Die Stadt setzte zusammen mit der Stiftung DASMAXIMUM und dem Netzwerk STADTKULTUR eine Basaltstele mit der Pflanzung einer Eiche in die direkte Nachbarschaft des Wittelsbacher Schlosses.

Beuys entwickelte zeit seines Lebens einen sozialpolitischen, teils provokanten Ansatz der Aktionskunst. Er übte mit seinem Werk großen Einfluss auf die Entwicklung der Kunst

aus und wurde zu einem der berühmtesten, aber auch umstrittensten Kunstschaffenden der Bundesrepublik.

Friedbergs Kulturabteilungsleiter **Frank Büschel** wünscht sich, dass diese Setzung ganz im Sinne des Künstlers nicht nur eine Pflanzaktion darstellt, sondern sinnbildlich für ein Miteinander in der Friedberger Kulturarbeit von Bürgerschaft, Politik und Verwaltung stehen soll. Finanziell unterstützt wurde die Installation von dem Friedberger Ehepaar **Wolfram Grzabka** und **Gabriela Palm**.



**BENEFIZKONZERT**

**FRIEDBERG HILFT**

**200 Jahre Stadtparkasse Augsburg**

**FRIEDBERGER KAMMERORCHESTER PETER OSWALD**

**DOLF MEIXNER UND ERSIN ERKAN MUSIKALISCHE GÄSTE AUS DER UKRAINE**

**SONNTAG 01.05.2022**

**Benefizkonzert für die Ukraine**  
in der Max-Kreitmayr-Halle, Aichacher Straße 7  
Beginn: 18 Uhr, Einlass: 17:30 Uhr  
Eintritt frei, Spenden für „Friedberg hilft“ erbeten

## Trösterbären für geflüchtete Kinder aus der Ukraine

Meringer Faschingskomitee Lach Moro e.V. übergibt Spende im Landratsamt



FKM-Präsident Benjamin Gottwald (l.), FKM-Aktiver Andreas Schelle (Mitte) und FKM-Vizepräsident Johannes Gottwald (r.) übergaben die Trösterbären an Landrat Dr. Klaus Metzger und Simone Losinger, Leiterin der Ausländerbehörde. © Landratsamt Aichach-Friedberg, Wolfgang Müller

Die Hilfsbereitschaft im Landkreis für die geflüchteten Menschen aus der Ukraine ist ungebrochen. Auch das **FKM Faschingskomitee Mering e. V. »Lach Moro«** engagiert sich – und möchte vor allem den Kleinsten ein wenig Freude und Trost schenken. Präsident **Benjamin Gottwald**, sein Vize **Johannes Gottwald** und **Andreas Schelle** übergaben im Landratsamt rund 150 Trösterbären an **Simone Losinger**, Leiterin der Ausländerbehörde. Sie wird die Plüschtiere mit ihrem Team an die kleinen Neuankommlinge verteilen.

## Verordnung

über Parkgebühren für Wohnmobile  
auf dem Parkplatz an der Gerberwiese

(Parkgebührenverordnung Gerberwiese)

Vom 28. März 2022

Die Stadt Friedberg erlässt aufgrund von § 6a Abs. 6 und 7 Straßenverkehrsgesetz vom 05. März 2003 (BGBl I S. 310), zuletzt geändert durch Gesetz vom 12. Juli 2021 (BGBl. I S. 3108) i.V.m. § 21 Abs. 1 der Verordnung über Zuständigkeiten im Verkehrswesen (ZustVVerk) vom 22. Dezember 1998 (GVBl S. 1025), zuletzt geändert durch Verordnung vom 22. September 2021 (GVBl. S. 590), folgende Verordnung:

### § 1

(1) Diese Verordnung gilt für Parkgebühren auf den für Wohnmobile ausgewiesenen Stellplätzen auf dem Parkplatz an der Gerberwiese in Friedberg. Soweit das Parken nur mit einem Parkschein zulässig ist, werden Parkgebühren nach Maßgabe dieser Gebührenordnung erhoben.

(2) Gebühren nach Maßgabe dieser Verordnung können außer am Parkscheinautomaten auch über weitere zugelassene Systeme zur Bezahlung von Parkgebühren (z.B. Schranke mit Kassenautomat, Mobiltelefone, andere elektronische Einrichtungen, manuelle Erhebung durch städtische Bedienstete oder Beauftragte) entrichtet werden.

(3) Die Vorschriften über Ausnahmegenehmigungen nach der Straßenverkehrsordnung (StVO) bleiben unberührt.

### § 2

(1) Die Gebührenschilderung entsteht und wird fällig mit dem Parken des Wohnmobils in der gebührenpflichtigen Zeit (§ 2 Abs. 2) auf den gemäß § 1 Abs. 1 bezeichneten Flächen.

(2) Eine Parkgebühr von 10,- Euro je angefangenen 24 Stunden gilt für den im beiliegenden Lageplan dargestellten Bereich des Parkplatzes an der Gerberwiese. Der Lageplan ist Bestandteil dieser Verordnung.

(3) Die gebührenpflichtige Zeit ist täglich von 00.00 bis 24.00 Uhr

(4) Die Höchstparksdauer beträgt 48 Stunden innerhalb 7 Tagen.

### § 3

(1) Diese Verordnung tritt am 01. Mai 2022 in Kraft.

Friedberg, den 28. März 2022, Roland Eichmann, Erster Bürgermeister

## Bekanntmachung

– einer Baugenehmigung –

Aktenzeichen: F -2021/117  
Bauort: Sparkassenplatz 1, Friedberg  
Flur-Nr.: Flur-Nr. 887/8 Gemarkung Friedberg  
Vorhaben: Sanierung und Nutzungsänderung des Nebengebäudes, Finanz- und Gesundheitszentrum zu einer Tagespflege im EG und 1.OG und 3 Wohneinheiten im 2. OG

Die Stadt Friedberg hat am 30.03.2022 folgende Baugenehmigung erlassen:

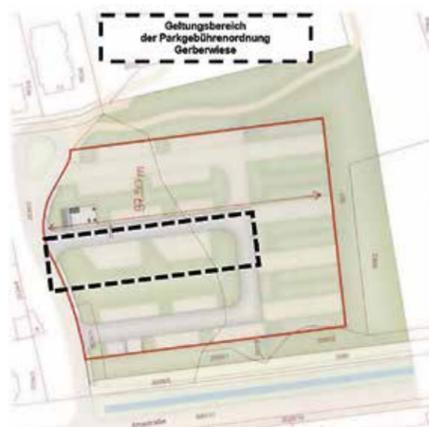
Die Baugenehmigung zur Sanierung und Nutzungsänderung des Nebengebäudes, Finanz- und Gesundheitszentrum zu einer Tagespflege im EG und 1.OG und 3 Wohneinheiten im 2. OG auf dem Grundstück Flur-Nr. 887/8 auf der Gemarkung Friedberg wird entsprechend den mit dem Genehmigungsvermerk vom 30.03.2022 versehenen Bauvorlagen unter Nebenbestimmungen unbeschadet privater Rechte Dritter erteilt.

**Hinweis:** Aufgrund der Vielzahl der betroffenen Nachbarn konnte die Zustellung des Baugenehmigungsbescheides durch diese öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden. Die Zustellung gilt mit dem Tage dieser Bekanntmachung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 4 BayBO als bewirkt, mit Ablauf einer Frist von einem Monat nach dieser Bekanntmachung sind alle öffentlich-rechtlichen Einwendungen gegen das Vorhaben ausgeschlossen. Die Planunterlagen können im Baureferat, Marienplatz 7, 86316 Friedberg während der üblichen Besuchszeiten eingesehen werden. Während dieser Zeit können dort auch öffentlich-rechtliche Einwendungen gegen das Vorhaben geltend gemacht werden.

**Rechtsbehelfsbelehrung:** Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem Bayer. Verwaltungsgericht in Augsburg, Postfachanschrift: Postfach 112343, 86048 Augsburg, Hausanschrift: Kornhausgasse 4, 86152 Augsburg schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. Die Klage kann beim Bayerischen Verwaltungsgericht Augsburg auch elektronisch nach Maßgabe der der Internetpräsenz der Verwaltungsgerichtsbarkeit ([www.vgh.bayern.de](http://www.vgh.bayern.de)) zu entnehmenden Bedingungen erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Stadt Friedberg) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

**Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:** Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung wurde das Widerspruchsverfahren im Bereich des Baurechts abgeschafft. Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen. Die Klageerhebung per einfacher E-Mail ist unzulässig. Nähere Informationen zur elektronischen Klageerhebung sind der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit ([www.vgh.bayern.de](http://www.vgh.bayern.de)) zu entnehmen. Kraft Bundesrechts ist bei Rechtsschutzanträgen zum Verwaltungsgericht seit 01.07.2004 grundsätzlich ein Gebührenvorschuss zu entrichten.

Friedberg, den 30. März 2022, Anita Negele, Verwaltungsfachwirtin



# Wir suchen neue Mitarbeiter\*innen

Wir bestücken unsere Auslagestellen in Augsburg sowie im näheren Umland mit Kulturwerbung.

Wir bieten Ihnen einen festen Arbeitsplatz und ein freundliches Miteinander bei fixer, leistungsgerechter Bezahlung.

Unsere Servicemitarbeiter\*innen brauchen einen Führerschein und sind für eine oder mehrere Touren, meist zwischen Mittwoch und Freitag verantwortlich.

Die Arbeitszeit dafür beträgt je nach Umfang der vereinbarten Tour zwischen 5 und 20 Stunden pro Woche.

Bewerbung unter: [www.a3kultur.de/jobs](http://www.a3kultur.de/jobs)

**a3KULTUR**Verteiler



## Auf die Räder – fertig – los!

Die Aktion »Stadtradeln« geht im Wittelsbacher Land in die zweite Runde



Von 16. Mai bis 5. Juni können alle, die im Landkreis Aichach-Friedberg wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder zur Schule gehen, beim STADTRADELN, einem Wettbewerb für Kommunen zur Radverkehrsförderung und zum Klimaschutz, mitmachen. Ziel ist es, in drei Wochen gemeinsam möglichst viele Kilometer beruflich oder in der Freizeit zu erradeln und CO<sub>2</sub> zu vermeiden. Neben den Städten Friedberg und Aichach beteiligen sich auch der Landkreis Aichach-Friedberg sowie die Gemeinden Dasing, Inchenhofen, Mering, Ried und Steindorf an der Aktion.

Im letzten Jahr haben 1.035 Radlerinnen und Radler aus dem Wittelsbacher Land gemeinsam 232.992 km erradelt – und damit etwa 5,8 Mal den Äquator umrundet. Zudem wurden insgesamt 34 Tonnen CO<sub>2</sub> vermieden, im Vergleich zur Nutzung eines Autos. Ein toller Nebeneffekt ist die Entlastung des Verkehrs vor allem innerorts und die Vermeidung von Lärm und Abgasen. In Anbetracht der steigenden CO<sub>2</sub>-Steuer macht sich die Kostenersparnis auch im Geldbeutel bemerkbar.

Weitere Informationen und Registrierung unter [www.stadtradeln.de](http://www.stadtradeln.de) oder bei Ulrike Schmid, Landratsamt Aichach-Friedberg, Tel. 08251 924419, radverkehr@lra-aic-fdb.de.

### HISTORISCHES KALENDERBLATT

An dieser Stelle blickt Stadtarchivar Matthias Lutz in chronologischer Reihenfolge auf die jüngere Geschichte unserer Heimatstadt zurück. Die Serie »Friedberg vor 25 Jahren« dieses Mal mit:

## Friedberg im Februar, März und April 1997

### Stadtrat beschließt Konzept zur Verbesserung der Haushaltslage

Die Fraktionen der SPD und CSU schnüren gemeinsam ein Maßnahmenpaket, mit dessen Hilfe die angespannte Lage des städtischen Haushaltes sowohl kurz-, als auch langfristig verbessert werden soll. Kurzfristig spült unter anderem die Erhöhung der Hebesätze der Grund- und Gewerbesteuer von 340 auf 360 Prozentpunkte für die nächsten drei Jahre mehr Geld in die klammen Kassen. Langfristigen Aufschwung verspricht sich die Mehrheit des Rates von einer Grundstücks- und Wohnungsbaugesellschaft zur Verwaltung und Ausweitung des bestehenden städtischen Wohnungsbestandes, von der Zusammenfassung der Bereiche Kanal, Wasser, Stadtbad, Energie und Nahverkehr im Eigenbetrieb Stadtwerke, sowie von einer umfassenden Reorganisation der Stadtverwaltung.

### Museum präsentiert Stiftungen, Archiv die Stadtbefestigung



Anhand der erstmals im Jahr 1409 erwähnten Stadtmauer präsentiert Stadtarchivar Manfred Strehle in einer Ausstellung die schicksalsreiche Geschichte unserer Stadt.

Museumsleiterin Dr. Adelheid Riolini hatte eigentlich eine Sonderausstellung zur Geschichte der Heimatvertriebenen in Friedberg geplant, doch die leere Stadtkasse macht diesem Vorhaben einen Strich durch die Rechnung. So wird aus der Not eine Tugend gemacht: Statt kostenintensiver Leihgaben präsentiert das Museumsteam nun ausschließlich gestiftetes Sammlungsgut, das sonst sicher verwahrt im Magazin deponiert wird und Besucher eigentlich nie zu Gesicht bekommen.

Stadtarchivar Manfred Strehle stellt bei seiner Archivausstellung ein ohnehin vorhandenes Objekt in den Mittelpunkt: die Friedberger Stadtmauer. Strehles Ziel ist es zu zeigen, welche leidgeprüfte Geschichte Friedberg vorzuweisen hat. Die Präsentation beschränkt sich aber bei weitem nicht auf militärstrategische Fakten, sondern beleuchtet am Beispiel der Befestigungsanlage die Stadtgeschichte durch Fotografien, Pläne, Gemälde, Stiche und eine Diaschau in einer bunten Vielfalt.

### Podiumsdiskussion zur städtischen Jugendarbeit

Unter den Fraktionen herrscht Uneinigkeit darüber, wie die städtische Jugendarbeit zu gestalten ist. Nun soll eine Gesprächsrunde mit geladenem Fachpersonal sowie Vertretern des Kreisjugendringes dem Friedberger Stadtrat neue Erkenntnisse und Impulse bringen. Dabei erklären die befragten Experten einstimmig, dass eine Stadt wie Friedberg in jedem Fall einen hauptamtlichen Jugendpfleger brauche. Als Schwerpunktaufgabe sehen sie die offene Jugendarbeit. Damit sollen vor allem Jugendliche erreicht werden, die nicht in Vereinen organisiert sind. In Friedberg trifft dies auf mehr als 50 % der Heranwachsenden zu. Zudem stehen geeignete Treffpunkte für die Jugendlichen zur Debatte. Hier sprechen sich die Experten für dezentrale Angebote in den Stadtteilen, und gegen eine zentrale große Jugendtreff-Lösung im BayWa-Gebäude aus. Die Kosten für eine professionalisierte Jugendpflege in Friedberg schätzen die Diskussionsteilnehmer auf rund 150.000 Mark pro Jahr.

## Termine 2022

Hier finden Sie alle Termine für die Altpapier- und Problemmüllsammlung sowie Flohmarkttermine auf dem Volksfestplatz in Friedberg

Altpapiersammlungen Friedberger Organisationen in der Kernstadt (Containerstandort):

Samstag 07.05.2022  
Veranstalter Pfadfinder Friedberg (Volksfestplatz)  
Samstag 04.06.2022  
Veranstalter Sportfreunde Friedberg (Volksfestplatz)  
Samstag 24.09.2022  
Veranstalter BRK (BRK-Gelände Hans-Böller-Straße 4)  
Samstag 26.11.2022  
Veranstalter Sportfreunde Friedberg (Volksfestplatz)

Flohmarkttermine auf dem Volksfestplatz Friedberg:

Samstag 30.04.2022  
Veranstalter Sportfreunde Friedberg  
Samstag 14.05.2022  
Veranstalter Sportfreunde Friedberg  
Samstag 25.06.2022  
Veranstalter Sportfreunde Friedberg  
Samstag 16.07.2022  
Veranstalter Kindergarten St. Christophorus  
Samstag 17.09.2022  
Veranstalter Sportfreunde Friedberg

Problemmüllsammlung Landkreis Aichach-Friedberg (Standorte):

Samstag 07.05.2022 von 13.00 – 14.30 Uhr  
(Wertstoffhof Stätzling, Derchinger Straße)  
Samstag 22.08.2022 von 09.00 – 12.00 Uhr  
(Wertstoffhof Stätzling, Derchinger Straße)  
Samstag 25.08.2022 von 09.15 – 11.15, 12.00 – 15.00 Uhr (Volksfestplatz, Aichacher Straße)  
Samstag 03.09.2022 von 13.00 – 14.30 Uhr  
(Wertstoffhof Stätzling, Derchinger Straße)  
Samstag 05.11.2022 von 12.00 – 15.00 Uhr  
(Volksfestplatz, Aichacher Straße)



## Angebote in den kommenden Wochen

Samstag, 23. April, 17 Uhr  
Brauereikellerführung mit Brotzeit  
(Treffpunkt: Marienplatz)

Sonntag, 24. April, 15 Uhr  
Sakrale Schätze in der Stadtpfarrkirche St. Jakob  
(Treffpunkt: St. Jakob)

Samstag, 30. April, 18 Uhr  
Walpurgisnachttrundgang mit 3-Gänge-Menü  
(Treffpunkt: Marienplatz)

Sonntag, 1. Mai, 15 Uhr  
Stadtführung  
(Treffpunkt: Marienplatz)

Für alle Führungen mit Brotzeit oder Menü ist eine Anmeldung erforderlich.

Weitere Infos erhalten Sie bei der Touristinformation Friedberg unter Tel. 0821-6002-436 und per Mail: [touristinfo@friedberg.de](mailto:touristinfo@friedberg.de)  
[www.friedberg.de/tourismus](http://www.friedberg.de/tourismus)

**SCHULBLASORCHESTER DER KONRADIN-REALSCHULE**  
LEITUNG: ANDREAS BOLLEINER

**NACHWUCHSORCHESTER DER STÄDTISCHEN JUGENDKAPELLE FRIEDBERG**  
LEITUNG: ANDREAS THON

**EINTRITT FREI** 10:30 UHR SEKTEMPFANG

**MATINEE ZUM MUTTERTAG**  
SONNTAG, 8. MAI 2022 – BEGINN: 11 UHR  
MAX-KREITMAYR-HALLE – AICHACHER STRASSE 7

# Kulturfrühling

... mit Jugendabenteuern, Arien und Handyjunkies

## Opern- und Operettenkonzert

Die Augsburger Sängerin **Vanessa Fasoli** (Mezzosopran) und der Bariton **Bonko Karadjov** entführen am **Freitag, 13. Mai** (20 Uhr) zusammen mit den Friedbergern **Thomas Deisenhofer** (Klarinette) und **Roland Plomer** am Klavier in die Welt der Oper und Operette. Sie hören unter anderem Stücke wie »Laci darem la mano« aus Mozarts Don Giovanni, »Schenkt man



sich Rosen in Tirol« aus dem Vogelhändler oder Giudittas »Meine Lippen, sie küssen so heiß« von F. Lehár. »Wunderbar, diese Nacht so sternenklar!«  
VVK: 20 Euro, AK: 23 Euro

## »Männer, die auf Handys starren«

Klingelton, Handy-Modell und Telefonierverhalten sind mittlerweile verlässliche Indizien dafür, mit wem man es zu tun hat. Das hilft auch bei der Partnerwahl. Denn wer heutzutage in Bars geht, um zu flirteten, macht sich lächerlich. Hier könnte die schönste Frau der Welt am Tresen stehen, sie träfe nur eins an: Männer, die auf Handys starren.



Pointierte Texte, mitreißende Songs und Annette Kruhls entwaffnende Selbstironie machen dieses Programm am **Freitag, 20. Mai** (20 Uhr) zu kabarettistischem Entertainment par excellence. VVK: 19 Euro, AK: 22 Euro

## Der Sommer meines Lebens

Drei Monate Glück, Angst, Abenteuer und Leben auf der Straße. Drei Monate geballte Lebenserfahrung. »Drei Monate, die meinem Leben eine neue Richtung gaben und mich drei Dinge lehrten: Respekt, Demut und Toleranz. Werte für mein Leben.« **Helmut Zierl** liest am **Samstag, 23. April** (20 Uhr) aus seinem Buch »Follow the Sun – Der Sommer meines Lebens«. VVK: 19 Euro, AK: 22 Euro

## Die nächsten Veranstaltungen:

23. April 2022, 20.00 Uhr  
**Helmut Zierl: »Follow the Sun«**  
Lesung  
VVK: 19 Euro, AK: 22 Euro

1. Mai 2022, 15.00 Uhr  
**»Der Karneval der Tiere«**  
Kinderkonzert  
VVK/AK: 5 Euro

13. Mai 2022, 20.00 Uhr  
**Vanessa Fasoli und Bonko Karadjov**  
Konzert  
VVK: 20 Euro, AK: 23 Euro



27. Mai 2022, 20.00 Uhr  
**Tom & Flo: »Der Sound der 60er«**  
Konzert  
VVK: 17 Euro, AK: 20 Euro



Alle Karten sind im Vorverkauf im Bürgerbüro im Rathaus erhältlich sowie online unter:  
[stadt-friedberg.reservix.de](http://stadt-friedberg.reservix.de)

Weitere Infos unter:  
[www.wittelsbacher-schloss.de](http://www.wittelsbacher-schloss.de)



## Humorvolle Lesung

Die Wittelsbacher spielten in der Bayerischen Geschichte, aber auch in der Reichsgeschichte von Anfang an eine tragende Rolle. Als Kurfürsten wirkten Sie mit an der im Grunde demokratischen Wahl des deutschen Königs seit dem Mittelalter. In der Neuzeit war das Königreich Bayern der erste deutsche Flächenstaat mit einer Verfassung, der man ansatzweise demokratische Züge attestieren kann. Sowohl Prinzregent Luitpold als auch König Ludwig III. waren demokratisch gesinnt. Und all diese Wittelsbacher vom Mittelalter bis zur Moderne waren überdies tatkräftige Förderer der Literatur. Davon wird in der humorvollen Lesung von **Prof. Dr. Klaus Wolf** (Foto) am **Freitag, 6. Mai**, um 19 Uhr mehr zu erfahren sein. Die Veranstaltung findet im **Wittelsbacher Schloss** statt. Der Eintritt beträgt 10 Euro.  
[www.vhs-aichach-friedberg.de](http://www.vhs-aichach-friedberg.de)

## Schuhhimmel mit Turbulenzen

Die Wulfertshäuser Autorin **Heidemarie Brosche** liest am **Mittwoch, 27. April**, um 18.30 Uhr im **Bürgernetz Friedberg** aus ihrem Unterhaltungsroman »Schuhhimmel mit Turbulenzen«. Begleitet wird sie dabei von **Franz Becke** auf der Klarinette.

Anmeldung erforderlich: (0821) 217 024 18 oder [info@buergernetz-friedberg.de](mailto:info@buergernetz-friedberg.de).

## NACHHALTIGER LEBEN: KÖNNEN WIR EUCH BEQUEM EINRICHTEN.

**NACHHALTIGE PRODUKTE BEI SEGMÜLLER**

Wir bieten in allen Sortimentsbereichen vielfältige umweltfreundlich produzierte Einrichtungslösungen an – und täglich werden es mehr!

Unsere nachhaltigen Produkte zeichnen sich durch die Einhaltung unterschiedlichster umweltrelevanter, qualitativer und sozialer Kriterien aus. Von der Verwendung von Holz aus nachhaltiger Waldwirtschaft oder Textilien aus biologisch erzeugten Naturfasern bis hin zum Einsatz recycelter Rohware.

**BESIEGELTE NACHHALTIGKEIT**

Für weitere Informationen einfach **QR Code scannen** und mehr über unsere Nachhaltigkeitsiegel erfahren.

## ALLES ZUM SEGMÜLLER TIEFPREIS

**KEINE UNGLAUBWÜRDIGEN DAUERRABATTE!**  
**KEINE KLEINGEDRUCKTEN AUSNAHMEN!**  
**GILT AUCH FÜR MARKEN!**

**DAS IST UNSER PREISVERSprechen**

**699.-**  
Polsterbett

Polsterbett „San Remo“ LF ca. 180x200 cm in Ausf. mit Massivholzfuß in schwarz, Kopfteil mit Bautenstepung, inkl. Lattenrost mit Bettkastenfunktion. Ohne Matratzen und Deko. 3579544

**2499.-**  
Polstergarnitur

Polstergarnitur „Monheim“ im eleganten Stoffbezug mit Metallfüßen, inkl. Sitztiefen- und Armteilverstellung, bestehend aus: Sofa 3-Sitzer mit Armlehne links und Abschlussleuchte mit langem Seitenteil rechts, ohne Dekokissen, Stellmaß ca. 310x174 cm. 3336654

